Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **18 (1896)**

Heft 46

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fortsetzung vom Sprechsaal.

Zuges. Deshalb nützt das klebrige Ricinusöl, welches die Arbeit der Haare verstärkt; deshalb sollen sie aber auch aus und sterben ab, wenn durch zu festes Binden ihnen zu viel und zu lang dauernde Arbeit zugemutet wird. Man kann methodisch in folgender Weise seine Haare am zweckmäßigsten behandeln: Jeden Abend vor Schlafengehen wäscht man sich die Kopfhaut mittels eines Schwammes mit einer Flüssigkeit aus fünf Teilen Wasser und ein Teil Spiritus (oder Rum, Arak oder Cognac) oder nimmt statt dieser Mischung einfachen Kornbranntwein; dann werden Haut und Haar mit einem Handtuche gerieben, bis sie fast trocken sind und hierauf erst mit einem weiten und dann mit einem engen Kamme tüchtig gekämmt. Am Morgen, bald nach dem Aufstehen, reibt man die Kopfhaut mit einer etwas parfümierten Mischung von fünf Teilen fetten Oel (Olivenöl, Mandelöl) und ein Teil Ricinusöl mäßig ein und kämmt dann das Haar abermals mit engem Kamme. Jeden Mittag kämmt man wieder die Haare kräftig mit engem Kamme durch, der die Kopfhaut zugleich energisch bearbeiten muß. Diese Mittel müssen wenigstens ein Vierteljahr lang täglich angewendet werden (denn mit Hülfe der Ernährung kann man nur allmählich einwirken), und dabei muß man für die Gesundheit des ganzen Körpers durch tägliche Körperbewegung in freier Luft (um den allgemeinen Blutandrang anzuregen) und für genügende Zufuhr an Getränk, besonders Wasser, sorgen; letzteres ist deshalb nötig, weil Abnahme der Feuchtigkeitsmenge im Körper auch die Haare austrocknet, dünner macht und so zum Ausfall bringt. Greise verlieren die Haare, weil sie die täglich durch allgemeine Ausdünstung verloren gehende Wassermenge nicht genügend ersetzen, und deshalb Haut und Haar austrocknet; vollsaftige, gutgenährte Greise behalten meistens ihren Haarwuchs. Zur Regelung des Haarwuchses ist es notwendig, daß jeden Monat die Spitzen der Haare abgeschnitten werden. Durch das Unterlassen dieser regelmäßigen Kürzung scheint übermäßiges Austrocknen der Haare begünstigt zu werden. Fr. J. in O.

Auf Frage 3843: Der selbstverwerbende Sohn, der im Elternhause lebt, hat für Kost und Wohnung einen angemessenen Beitrag zu bezahlen, ist aber im übrigen berechtigt, über seinen Erwerb frei zu verfügen. Liegen die Verhältnisse wirklich so, daß es wohlgethan ist, der alternden Mutter die Stütze zu entziehen? Und ließe sich nicht doch bei gutem Willen ein erträglicheres Familienleben herstellen? Machen Sie noch einmal ohne Verbitterung einen energischen Versuch. Fr. M. in B.

Auf Frage 3843: Einem harten Stiefvater soll ein erwerbsfähiger Stiefsohn den Rücken kehren, sonst versauert der Jüngling. J. St.

Auf Frage 3844: Hierüber entscheidet der Ortsgebrauch. — Kaffee morgen früh der Herrschaft ins Schlafzimmer zu bringen, mag vielfach zu den Obliegenheiten eines Dienstmädchens gehören und ist Schüchternheit dabei keineswegs am Platze. Ist sie bei dieser Verrichtung Unannehmlichkeiten ausgesetzt, so ist das freilich eine andere Sache; solche soll sie sich höflich und bescheiden, aber mit Aufwendung all ihrer Energie verbitten. Fr. M. in B.

Auf Frage 3844: Die Frage wird dahin zu verstehen sein, daß das junge Mädchen sich scheut, einzelnen Herren den Morgenkaffee ins Bett zu bringen. In diesem Falle sagt ihm sein Gefühl das Richtige. Müssen die Zimmerherren in dieser Weise bedient sein, so mag die an Jahren und Erfahrung gereifte Pensionsmutter diesen Teil des Dienstes übernehmen; sie ist das dem ihr anvertrauten jungen Mädchen, ihren Mietern und sich selber schuldig.

Auf Frage 3845: Wenn im Mietkontrakt nichts Besonderes vorgesehen ist oder unter den Mietern keine Kehrordnung in der Beleuchtung vereinbart wurde, so gilt als Regel, daß die Beleuchtung des Hausflurs vom Hausmeister (Vermieter) zu unterhalten ist. Wohnt der Vermieter aber nicht im Hause, so fällt die Beleuchtung dem Inhaber des Parterre oder der ersten Etage zu; die übrigen Etagen sind selbstverständlich von den betreffenden Etagebewohnern zu erleuchten. J. St.

Auf Frage 3845: Das sollte im Mietvertrag erwähnt werden; andernfalls kann ein freundschaftliches Uebereinkommen der verschiedenen Mieter gewiß leicht erzielt werden. Beleuchten Sie die Treppe, die zu Ihrem Stockwerk hinaufführt, so werden die anderen Parteien das gute Beispiel nachahmen. Wer sich fragt, wie er seinem Nachbarn Freundlichkeit erweisen kann, lebt vergnügter, als wer die gegenseitigen Rechte und Pflichten allzu ängstlich abmißt. Fr. M. in B.

Auf Frage 3846: Leider verstößt es nicht gegen den sogenannten guten Ton, in Theater und Konzert Süßigkeiten zu naschen. Ja, es gibt jener sogenannten guten Ton Angebende, denen Theater und Konzert nur Vorwand zum erlaubten Schlecken zu sein scheint. Allen Respekt vor der befreundeten Familie, die sich für eine solche Begleiterin bedankt! Es werden Leute sein, die nichts dagegen haben, wenn während eines langen Theaterstücks eine kleine Erfrischung irgend welcher Art genommen wird, die aber finden, wessen niedrige Gelüste nicht während guter Kunstdarbietungen schweigen, soll draußen bleiben. Es werden Leute sein, die an die Tausende denken, die, obwohl vom selben Stoff wie sie, Enterbte der Kunstgenüsse sind, und die deshalb ihre Bevorzugung durch gesammeltes, hingebendes Schauen und Hören danken wollen. Machen Sie sich solcher Führer in die Musenhallen würdig, indem sie zu Hause schlecken, wenn Sie schlecken müssen. N. in Z.

Auf Frage 3846: Im Theater ein Rebhuhn abzunagen, würde denklich mehr gegen den guten Ton verstoßen, als an Zuckerzeltchen zu saugen. Weder das eine, noch das andere kann als ein schweres Verbrechen betrachtet werden; aber wenn man damit Anstoß erregt, läßt man es lieber sein. Fr. M. in B.

Auf Frage 3847: Laues Wasser mit wenig Seife oder mit 5 % Salmiak und ein wollener Lappen, der die Haare nicht verliert. Wertvolle Gemälde läßt man besser durch einen Maler restaurieren. Fr. M. in B.

Auf Frage 3847: 125 Gramm Ochsengalle, 125 Gramm Essig, 65 Gramm Salmiakgeist und 55 Gramm Kochsalz läßt man in einem gut geschlossenen Topfe 24 Stunden stehen, rührt dann die Mischung um, taucht eine ganz weiche, reine Bürste in die Lösung und überfährt damit das der Reinigung benötigte Gemälde. Es wird dann schräg gestellt, mit kaltem Wasser sofort gut abgespült und, wenn trocken geworden, neu gefirnißt.

Auf Frage 3848: Zu 30 Gramm gutem Kaffeepulver gibt man einen Theelöffel Senfmehl und gießt das mit dem Zusatz von Feigenkaffee oder Extrakt kochend gemachte Kaffeewasser darüber, deckt rasch zu und läßt den Kaffee zur Seite des Feuers noch ziehen. Er wird fein im Geschmack, kräftig und klar.

Memento!

Anderen zur Warnung möge folgende Mitteilung der Berliner „Germania" aus Bremen dienen: Die 16jährige Tochter eines hiesigen Handwerkers machte vor 14 Tagen in einem Restaurant die Bekanntschaft eines jungen Mannes, der sich für einen auf Urlaub befindlichen österreichischen Offizier und Sohn eines Gutsbesitzers aus Krems an der Donau ausgab. Der angebliche Offizier lud, nachdem die Bekanntschaft enger geworden war, das junge Mädchen nebst Mutter zu einer Spazierfahrt ein, und hiebei wußte er die Mutter zu überreden, ihrer Tochter zu gestatten, daß sie allein mit ihm einen Ausflug mit der Bahn machte. Von diesem Ausfluge ist das junge Mädchen nicht zurückgekehrt, und es blieben alle Nachforschungen erfolglos. Da der angebliche Offizier in dem betreffenden Restaurant auch eine nicht unerhebliche Zechschuld hinterlassen hatte, schrieb der Wirt an die angebliche Adresse des Vaters in Krems, und erhielt anscheinend von Damenhand geschrieben und mit dem Namen „Thomas Wolf" unterzeichnet die Antwort, daß der Herr „Sohn" noch immer nicht zurück sei und seine Schuld abgetragen werde, sobald er eine Stellung habe. Da nun auch bei den Eltern ein Schreiben des jungen Mädchens aus Oesterreich eingegangen ist, worin dieses mitteilt, daß es mit dem jungen Mayne zwar nicht mehr zusammen sei, aber nicht mehr nach Bremen zurückkehren werde, so ist wohl anzunehmen, daß die Entführte den Lockungen eines Schwindlers und Mädchenhändlers zum Opfer gefallen ist.

Briefkasten der Redaktion.

Frau **M. M.** in **H.** Ihr sympathisches Schreiben hat uns große Freude gemacht. Ihre Anschauung von der erörterten Sache ist durchaus richtig, es würde jeder Erfahrene Ihnen beipflichten. Es nützt nichts, in einer Stunde lebhafter Gemütsbewegung einen übereilten Entschluß zu fassen, wenn die Kraft zur Durchführung desselben fehlt Wir wollen deshalb sehen, was auf andere Weise in der Sache zu thun ist. Ihre so freundliche Gesinnung für die „Schweizer Frauen-Zeitung" ist uns allezeit wertvoll, und wir hoffen, mehr von Ihnen zu hören. Ihren Wunsch finden Sie in dieser Nummer erfüllt. Beste Grüße.

Junge Abonnentin in **W.** Sie dürfen wohl glauben, daß es auch uns Freude machen würde, uns in solch gemütlicher Korrespondenz zu ergehen, aber die Zeit reicht nicht aus neben all dem, was die ernste Pflicht von uns fordert. Freuen Sie sich des schönen Vorrechtes der Jugend, das Dasein sorglos zu genießen; die unabänderliche Pflicht, die Beschränkung kommt noch früh genug.

Bekümmerte in **Z.** Schlimm ist immer noch nicht das Schlimmste, dies bedenken Sie. Sie klagen über eine Nebensächliches betreffende Meinungsverschiedenheit mit Ihrem Gatten, der ein ehrenwerter Mann ist und dessen Verhältnisse Ihnen für jetzt und für die Zukunft das denkbar angenehmste Leben bieten. Und Sie wollen verzweifeln? Da ist ganz anderes zu erfahren und durchzukämpfen. Momentanes Unbefriedigtsein berechtigt noch lange nicht zur Verzweiflung.

Frau **Marie W.** in **N.** Ihr patriotisches Ansuchen ist nicht vergessen, das beweist Ihnen diese Nummer. Wir hören nachher darüber gerne Ihre Meinung. Und früh genug wird es hoffentlich auch noch sein.

Ratbedürftige Waise. Ihre Frage muß, da zu spät eingegangen, auf nächste Nummer verschoben werden. Es verdient dieselbe volle Berücksichtigung.

Frau **E. J.-B.** in **B.** Auch Ihre Frage muß, zu späten Eingehens wegen, verschoben werden.

Neuheiten in Ballstoffen
sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. [557
Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?
Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**
Königl. Spanische Hoflieferanten.

Muster sofort
OETTINGER & Co., ZURICH Bestassortiertes Modehaus
Herbst- und Winterstoffe Schwarze und farbige — helle und melangierte in grösst. u. geschmackv. Auswahlen.
in Damenkleiderst. Herrenkleiderstoffen Damen- und Kinder-Konfektion u. Blusen
Muster und Waren franko. Modebilder gratis.

Madeira Stickereien
für Damen-, Kinder-Bettwäsche und Ausstattungen.
Gestickte Damen- und Kinder-Roben. (718
Gestickte Schürzen in Seide, Wolle und Zephyr.
Direkteste Bezugsquelle für Private. — Muster franko.
H. Schoch, Stickfabrikant, St. Gallen.

Altersschwäche.
339] Herr **Dr. Erhardt** in **Landsberg,** Bezirk Halle, schreibt: „Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass ich Dr. Hommel's Hämatogen mit **ausgezeichnetem Erfolge** bei einer durch einen **Schlaganfall** und **seelische Aufregungen** sehr geschwächten, alten Frau angewandt habe, wodurch dieselbe **sich sichtlich erholte.**" Depôts in allen Apotheken.

Moden-Geschäft
zu verkaufen.
Aus Gesundheitsrücksichten ist in **Interlaken** ein **rentables Modengeschäft** zu verkaufen. **Günstige Zahlungsbedingungen.** [790
Anfragen unter Chiffre **V c 4385 Y** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Bern.**

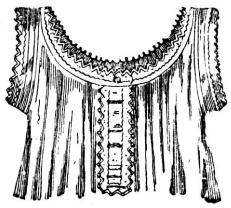
Ausgezeichnetes
Kindernährmittel
ROMANSHORNER MILCH
Preis per Büchse **50** Cts.
Vorrätig in allen Apotheken.

Ungezuckerte, kondensierte, gründlich sterilisierte, reine
Kuhmilch.
Man verlange ausdrücklich:
Romanshorner Milch. [115

Zweifel & Weber, Musikverlag, St. Gallen.
Pianos — Musikinstrumente — Musikalien. [793
Für Weihnachtsfestchen in der Familie sehr passend ist die eben bei uns erschienene **Christbaumfeier von Ch. Schnyder** 3 leichte Liedchen mit leichtem Klavierbegleit und dazu 3 sinnige Deklamationen von Pfarrer Dr. Weber-Höngg. Partitur Fr. 2.70, Deklamation 40 Rp., Stimmen 15 und 20 Rp. — Bereitwilligst Einsichtssendungen. — Illustr. Kataloge. — Wir empfehlen: **Billigste Abonnements in jeder Art Musikalien.**

Empfehlenswerte Werke.
Jeremias Gotthelf, sehr schöner Lesestoff, 400 Seiten, **Wie Uli, der Knecht, glücklich wird,** Fr. 1 50, fein gebunden Fr. 2.—.
Schweizerisches Deklamatorium, 260 Oktavseiten, Sammlung der neuesten, beliebtesten, lustigsten u. ernstesten Deklamat. in schriftdeutscher u. Schweizer-Mundart, nebst Turnerschwank, Pantomime, brosch. Fr. 1 50, solid gebunden.
Der Damenkomiker, beste Deklamationen u. Couplets, 96 S., eleg. brosch. 70 Cts.
Perlen oder **500 Sinnsprüche** heiterer und interessanter Natur, 50 Cts.
Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose, einfache Methode, in kurzer Zeit französisch zu lernen, Fr. 1.—. [753
Neuer Universalbriefsteller, Briefe, Empfehlungen, Vorträge, 256 Oktavseiten, gebunden Fr. 1.50.
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Seiten, 80 Cts.
Der unternehmende Geschäftsmann oder der Weg zum Reichtum, 80 S., Fr. 1.—.
Die Schreckenstage von Mönchenstein, 48 Seiten mit Illustrationen, 50 Cts.
Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme.
48 Seiten haltender Preiscourant gratis.
A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen (Solothurn).

Erstes schweizer. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation
R. A. Fritzsche
Neuhausen-Schaffhausen.



45 Sorten Frauen-Taghemden
12 » » -Nachthemden
18 » » -Hosen
12 » » -Nachtjacken
24 » » -Schürzen
24 » Leib-u. Kostümunterröcke
sowie alle Haushaltungsgegenst.
Ich bitte genau anzugeben, ob **billige, mittelgute** oder **beste** Qualitäten und ob **fein-** oder **grobfädig** bemustert werden soll. [76

Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen.

Rheumatismus

rheumat. Zahn- und Kopfschmerzen etc. beseitigt man zuverlässig, rasch und billig durch Tragen des berühmten

Magneta-Stift.

Preis 70 Rp. per Stück samt Anweisung. Nachnahme - Versand durch **J. A. Zuber,** Herrenhof, **Oberuzwil,** Kt. St. Gallen. [724

Schöne, gereinigte

Kirschensteine

zu

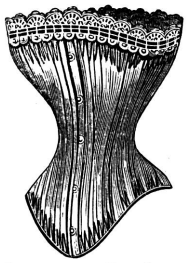
Bettwärmesäcken

liefert die

Kirschwassergesellschaft in Zug.

Postkolli von 5 Kilo zu Fr. 2 franko ins Haus gegen Nachnahme. [778

Von 50 bis 84 cm



Echt Walfischbein

in neuem Sortiment
in den seit Jahren erprobten vorzüglichen Qualitäten.

Au Bon Marché

89 Marktgasse 52, **Bern.** (H144 Y)

Pedrucci & Kiebler

Nelkenzüchterei
Poschiavo (Graubünden).
Specialität: [772

Riesen-Nelken.

Beschreibende und belehrende Kataloge stehen gratis und franko zu Diensten.

Das Fleisch-Pepton

der Compagnie Liebig

ist wegen seiner **ausserordentlich leichten Verdaulichkeit** und seines **hohen Nährwertes** ein **vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke,** namentlich auch für **Magenleidende.**

Hergestellt nach Prof. **Dr. Kemmerich's** Methode unter steter Kontrolle der Herren **Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München.**

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [134

Inserate

für die

Amerikanische Schweizerzeitung

NEW YORK

besorgen prompt und billigst die Vertreter für die Schweiz

Haasenstein & Vogler

Annoncen-Expedition A.-G.

Nur die von

Bergmann & Co.
Zürich
fabrizierte

Bergmanns
Lilienmilch-Seife

ist die vorzügliche, kosmetische Toilette-Seife für zarten Teint, sowie gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Preis 75 Cts. per Stück. Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner**

(H1213Z) [293]

Extra-Ausführungen

in allen feinen **Handarbeiten. Wäsche-** und **Monogramm-Stickerei. Bunt-, Seiden-** und **Goldstickerei für Konfektion, Möbel und Dekoration. Specialität in Smyrna-Teppichen.** Materialverkauf mit Gratis-Arbeitsanleitung. Stickstoffe, Stickmaterialien, Wollen und Häkelgarne. [763

Diessenhofen. **Babette Kisling.**

Mit Warenverzeichnis stehe gerne zu Diensten.

Versende nur selbstgeernteten [774

Honig

inklusive Packung und Porto:

1. Honig vom Oberengadin und **La Rösa,** 1700–2000 Meter ü. M.:

Kilo	1	2	3	4½	10
Fr.	3.65	6.75	10.—	14.80	30.—

2. Honig von Poschiavo:

Kilo	1	2	3	4½	10
Fr.	3.15	5.75	8.50	12.55	25.—

3. Buchweizen-Honig:

Kilo	1	2	3	4½	10
Fr.	2.15	3.75	5.50	7.95	15.—

Johs. Michael, Pfarrer, in **Poschiavo** (Graubünden).

Tafel-Geflügel.

in prima Qualität, im 5 Kilo-Postkorb, franko gegen Nachnahme des Betrages
Poulard., Poulets od. **Bratgänse** Fr. 7.60
Fette Gänse, Enten od. **Indian** „ 8.40
Entweidet, 5 Kilo volles Gewicht, Fr. 1.40 mehr, versendet [780

J. Kerpel in Werschetz
(Süd-Ungarn).

Statt Fr. 4.70 nur 2 Fr. fro.
sämmtliches Schreibmaterial gen.

1 Papeterie à 2 Fr.

Inhalt	Ladenpreis
In einer schönen sol. Schachtel	—.40
100 Bogen schönes **Postpapier**	2.—
100 f. **Couverts** in 2 Postgrössen	1.—
12 gute Stahlfedern	—.30
1 Federhalter	—.10
1 Bleistift, superfine	—.20
1 Flacon tiefschw. Kanzleitinte	—.30
1 feiner Radirgummi	—.10
1 Stange Siegellack	—.20
8 Bogen Löschpapier	—.10
Ladenpreis	Fr. 4.70

Alles zusammen in einer schönen vergoldeten Schachtel mit Abtheilungen statt Fr. 4.70 nur Fr. 2.—. 5 Stück Fr. 8.—. 10 Stück Fr. 15.—. Man verlange nur Papeterien à 2 Fr. Bei Einsendung des Betrages franco, ansonst Nachnahme.
Lohnender Artikel f. Wiederverkäufer. In 4 Jahren wurden 35000 Stück verkauft. Dieselben sind noch bedeutend verbessert worden.
Buchdruckerei, Papierwarenfabrik
A. NIEDERHÄUSER
Grenchen (Solothurn).

(754)

Versende selbstgeernteten [771

Blütenhonig

franko und mit Verpackung:
1 Kg. zu Fr. 2.50; 2½ Kg. zu Fr. 6; 5 Kg. zu Fr. 11.50. (H1178 Cn)
Bienenstand 1257 Meter ü. M.

J. B. Patscheider, Imker
Münster, Graubünden.

Tafel-Mast-Geflügel

Gänse, Enten, Poularden, Poulets, Truthühner, Brat- und Backhändel versendet in 5 Kilo Postcolli für Fr. 7.50 franko gegen Nachnahme [745

Erste Ujvarer Geflügelzucht- und Mastanstalt Ujvar.
Torontaler Komitat Ungarn.

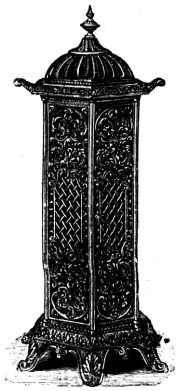
Für Familien.

Eine Tochter, welche nebst der französischen Sprache alle Handarbeiten und das Anfertigen ihrer Kleider zu erlernen wünschte, würde in einer kleinen Familie als Stütze der Hausfrau zum halben Pensionspreise aufgenommen.

Adresse: **Mme. Bettex,** Professeur de Coupe in **Montreux.** (H5983 M) [796

Wer eine Stelle zu vergeben hat, inseriert stets mit Erfolg in der „Schweizer Frauen-Zeitung".

(H 650 J) [728]



Petroleum-Heizöfen
Petroleum-Kochapparate
Ofenschirme
Coakskessel
empfiehlt
W. Weder
Sohn 787
51 Neugasse 51
St. Gallen.

Bedruckte Teppiche
Tisch- u. Bodenteppiche
Läufer, Vorlagen etc.
passend für [789
Weihnachts-Geschenke
liefert ausserordentlich billig
chem. Waschanstalt und Druckerei
F. Krieg-Ebneter
Kleinberg u. Metzgergasse 26
St. Gallen.

Briegers
Lederätzverfahren.
Neu
Jede Dame kann mit geringer Mühe überraschend schöne Geschenke selbst anfertigen.

Arbeitskästchen und mannigfache Artikel zu Geschenkzwecken in den bessern Papeterien erhältlich.

Musterarbeiten in allen Städten ausgestellt. (O F 9764) [756
G. Brieger, Zürich I.

J. Kihm-Keller
z. guten Quelle [577
Frauenfeld.
Leinen- und Baumwollwaren
Wäsche-Fabrikation
Braut-Ausstattungen
in feinster und solidester Ausführung.
Herren- und Damen-Linge
Damen- und Kinderschürzen
Diplome I. Klasse.
Katalog und Muster umgehend franko.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ft. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [749
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 730.—.**

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 600.—.**

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, **Fr. 835.—.**

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer.
Zweijährige, schriftliche Garantie.
AD. AESCHLIMANN
Schiflände 12, Zürich. [776

Schweizer Frauen

probiert und verwendet zum Bohnenkaffee die beliebten

Lotzwyler Kaffeesurrogate

wie:

Prima Feigenkaffee | **Zucker-Essenz**
Cichorienkaffee | **Gesundheitskaffee**

NB. Zeugnisse von **ersten Schweizerfamilien im In- und Auslande,** sowie von Kantonschemikern beweisen die vorzügliche Güte dieser gesunden und billigen Fabrikate. [704

(H 2655 Z)

Unübertreffliches Mittel gegen rauhe, aufgesprungene und wunde Haut; äusserst praktisch und angenehm im Gebrauch. In Tuben à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Droguerien erhältlich.

Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner,** worauf genau zu achten ist. [629

Hotel Richelieu-Territet

Ruhige, den See beherrschende Lage, grosser Terrassen-Garten. Einrichtung ersten Ranges. Elektrische Beleuchtung. Trambahn. Eisenbahn- und Schiffstation Territet. Den Schweizer Familien empfohlen. Mässige Preise.
752] (H 5414 M) **Duvoisin-Moll,** Besitzer.

Ein Bleichsuchtmittel — von bester Güte ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann,** Apoth. in Langnau i. E. — (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des s. Z. berühmten **Mich. Schüppach** dahier.) — In Schwächezuständen, wie: **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht,** ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten** Aussehens **unübertrefflich; gründlich blutreinigend.** — Alt bewährt. — Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. **2½,** mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen** hinreicht. **Aerztlich empfohlen. Depots in den meisten Apotheken der Schweiz.** [711] (H 3900 Y)

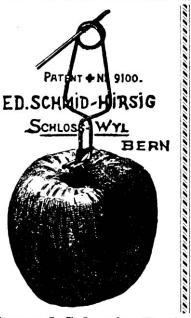
Ihre Weckeruhren Nr. 2 und 3
bringen in gefl. Erinnerung
Gebrüder Scherraus
700] Uhrmacher u. Goldschmied, St. Gallen.

Puppenperücken

in grösster Auswahl
sowie [791
Anfertigung und Reparaturen
von solchen bei
Frau E. Keller-Knell, Coiffeuse
Turmgasse 5, St. Gallen
bei der St. Laurenzenkirche.

Praktisch! Neu!

Pinces à fruits.



Obstklammern.

Post-Versand Schweiz Fr. 2.50 per 100 Stück; von 200 Stück an franko gegen Nachnahme. (H 3679 Y) [710

Bilder-
Einrahmungen
Prompt! Billigst!
Alder-Hohl [779
Neugasse 43, St. Gallen.

(H 2539 Z)
537]

Verkauf von
Damenwäsche

Damen in verkehrsreichen Ortschaften, welche sich mit dem Verkauf von Korsetten, Handschuhen, Kleiderstoffen, Resten, oder sonstigen Damenartikeln befassen, können jederzeit mit einem gut renommierten, inländischen Damenwäsche-Fabrikationsgeschäft in Verbindung treten, resp. Muster für den kommissionsweisen Verkauf erhalten. [617

Gefl. Anfragen unter Chiffre O 617 an das Annoncenbureau d. Bl.

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO
(H 2613 Z)
535]

Gesündeste Binde.

Aus neuem, bisher für diesen Zweck nicht verwendetem Material. Namentlich auf die **Reise** sehr zu **empfehlen.** Sehr beliebt und allen anderen **Systemen vorgezogen.** [15] (H 5553 Z)
Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.

Vorzüge:
Grösste Aufsaugungsfähigkeit, einfach u. bequem. Billig.
Aerztlich empfohlen.

H. BRUPBACHER & SOHN, Bahnhofstrasse, Zürich.

Heureka-Damenbinde, waschbar, neue patentierte Form. Durch ihre Solidität billiger als jede andere Binde. Von ersten Aerzten empfohlen. In Schachteln zu 3 und 6 Stück. Zwei Qualitäten.

Verlanget überall nur (H 2009 Q) [522

Okic's **WÖRISHOFER** Tormentill-Seife.

Entschieden beste **Toilette-** und **Heilseife!**

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik

(H 2300 Q) **29 Freiestrasse 29**

„Zum Ehrenfels"

Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), **Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen** werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (524
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Haushaltungs-Schule

und Töchterpensionat

in Marin bei Neuchâtel.

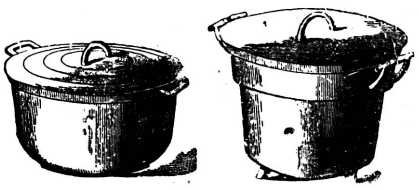
Prospekt und Referenzen

zur Verfügung.

Adresse: Mme. **Jeanne Convert-Borel**
(H 6542 N) à **Marin.** [552

Patentierte

Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile; es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei

J. Debrunner-Hochreutiner,

Eisenhandlung, St. Gallen und Weinfelden. [750

Töchterpensionat

Kunstgewerbe und Frauen-Arbeitsschule

Zürich-Enge, Lavaterstr. 75.

Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin (H 2659 Z) [531] *Fri. Schreiber.*

Damenwäsche.

Feston auf Doppelstoff, sehr solid, sowie jeder Arten ☞ **Stickereien,** grösste Auswahl, versendet an Private und Näherinnen zu billigst. Preisen

J. Engeli, Stickereifabrikation
621] St. Gallen.

Pension-Haushaltungsschule 585

Mmes. Cosandiers, Landeron, Neuchâtel.

Prächtige Lage. Studien in franz. und engl. Sprache, Musik, Handarbeiten. Ausbildung im Kochen, Theorie et Praxis. Referenzen: **Mr. Scherf,** Lehrer. Eidg. Experte und frühere Schülerinnen. (H 7019 N)

Bevor Sie irgendwelche Insertionen erlassen, wollen Sie sich stets den Rat der ersten und ältesten Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler einholen. Jede Auskunft erfolgt prompt und kostenfrei von jeder beliebigen Filiale oder Agentur der Firma.

Lugano. **Pension Zweifel**

via Cattedrale. [5:1
Pension je nach Aufenthalt von Fr. 4.50 bis Fr. 5 p. Tag.
(Wein inbegriffen) Hc 1726 O) **A. Riese.**

Kanapees und Matratzen

verfertigt solid und billig

August Oberli, Sattler, Lämmlisbrunnen 44c.

NB. Aeltere Polstermöbel und Matratzen werden solid und billig aufgearbeitet. [91

Weitaus den besten und schönsten **Bernerhalblein** für Männer- und Knabenkleider in prächtiger Auswahl und **Bernerleinwand** zu Leintüchern, Kissenbezügen, Bäckertücher, Hand-, Tisch- und Küchentücher etc. in kerniger oder hochfeiner Qualität bemustert?

Walter Gygax, Fabrikant
160] [H 553 Y] **Bleienbach.**

Etamin und **Vorhangstoffe** jeder Art kaufen Sie mit unbedingtem Vorteil im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft

J. Moser, zur Münsterburg, **Zürich.**

Verlangen Sie Muster. [193

Pensionnat famille.

M. et Mme. **Jules Guex,** rue du lac 23, à **Vevey** (Vaud), reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirant apprendre le français et compléter leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références **M. Hauser,** conseiller fédéral, Marienstrasse 17, **Berne,** M. et Mme. **Hauser-Wiedemann, St-Gall,** M. et Mme. **Otto Alder-Baenziger, St-Gall,** Mme. **Saurer, Arbon,** Mme. **Heinrich Steinfels, Zürich.** (H 11757 L) [693

Hôtel-Pension des Bains

Montreux

neben dem Kursaal.

Schöne, sonnige und ruhige Lage, Garten und Terrasse. Gute Küche. Pension inkl. Zimmer von 5 Fr. an. Centralheizung. Alle Arten Bäder und zu ermässigtem Preise für die Pensionäre.
(H 4953 M) (713) Besitzer: **Ch. Weber.**

Gesucht.

Eine junge Tochter von 21 Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, am liebsten in einem Privathause, wo sie die Hausgeschäfte gründlich erlernen könnte und ihr eine familiäre, freundliche Behandlung zu teil würde. Recht günstige Bedingungen werden hohem Lohne vorgezogen, namentlich auch leichtere Beschäftigung.

Auskunft erteilt Herr Pfarrer **Reichen** in **Winterthur.**]794

Durch Gebrauch des **Donnet-Wassers,** der **antiseptischen Seife** und **Lotion Octavia** wird auf **kahlen Stellen** der Kopf- und Barthaare (siehe Abbildung) **rasches Wieder-Wachstum** erzielt, sofern die Haarwurzeln noch nicht ganz abgestorben sind.

O. Donnet, Paris.

Depot bei: [792

Frau Keller-Knell, Coiffeuse

St. Gallen, Turmgasse 5.

Laubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl (659

Lemm-Marty – 4 Multergasse 4 – St. Gallen.

Preislisten auf Wunsch franko.

Gesucht:

ein treues, braves Mädchen, das gewillt ist, nach Anlernung aller Hausgeschäfte unbeaufsichtigt fleissig zu arbeiten. [788

Eintritt Ende November.

Gesucht:

per sofort eine

Volontärin

zur Hülfe in einem Pfarrhause im Waadtland. Familiäre Behandlung zugesichert.

Offerten unter Chiffre **C 783 F** an das Annoncenbureau dieses Blattes.

Eine kräftige, treue und reinliche Person, welche im Waschen und Putzen tüchtig ist, zur [717

Besorgung einer Badeanstalt.

Selbständig. Jahresstelle. Freundliche Behandlung. Eintritt sofort.

Zu erfragen bei **Frau Herrmann-Volmar,** Drahtzugstrasse 53, **Basel.**

Familien-Pension.

In einer guten Familie von Lausanne würde man noch einen oder zwei junge Studenten in Pension aufnehmen.

Referenzen zur Verfügung. Sich zu wenden unter Chiffre **U 14056 L** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** [786

☞ Zum **Aufpolieren v. Gold- und Silberwaren** empfiehlt sich den geehrten Damen [699

Frau Karl Scherraus, Poliseuse

Linsebühlstrasse 39, St. Gallen.

Hausfrauen!

Das Praktischte, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschechte (H 3814 Q) [707

Tricot-Wasch-Plüsch

für Damen- und Kinder-Konfektion. — **Billige Preise.** — **Meterweise Abgabe.**

Muster auf Verlangen sofort.

Schatzmann & Co. in Zofingen.

Alkoholfreie Weine.

Erste schweiz. Aktiengesellschaft zur Herstellung

unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine in Bern.

Unter dem **Protektorat** des Alkoholgegnerbundes, des Guttemplerordens, der schweiz. Mässigkeitsvereine vom Blauen Kreuz, der schweiz. kathol. Abstinentenliga etc. Nach dem Verfahren von Prof. **H. Müller-Thurgau, garantiert rein, ohne jeglichen Zusatz.** [765

Preislisten gratis und franko. Assortierte Probekisten von 12 Flaschen an. Versand nur in Flaschen. Angenehmstes und gesundestes Getränk für den Familientisch. Bestes alkoholfreies Erfrischungs-Getränk.

Adresse: **Alkoholfreie Weine, Bern.**

Herr Prof. Dr. H. Müller-Thurgau schreibt: Während die gewöhnlichen Weine lediglich ein Genussmittel sind, besitzen die unvergorenen Trauben- und Obstweine einen ganz erheblichen Nährwert; sie sind nicht nur an Eiweiss reicher, sondern enthalten namentlich beträchtliche Mengen von Zucker, ein Liter unvergorener Traubenwein z. B. 150–200 Gramm, und zwar gerade die für die Verwendung in unserm Körper geeignetsten Zuckerarten. Diese Getränke sind also **gleichzeitig Genuss- und Nahrungsmittel,** und durch deren Herstellung ist es möglich, die wertvollen und für unsere Gesundheit so wichtigen Säfte des Obstes und der Trauben unverändert zu erhalten. (M 11791 Z) [764

Gegen hohen Lohn findet eine

Haushälterin

welche ganz selbständig einer bessern Haushaltung vorstehen kann, dauernde Stellung bei einer Herrschaft auf dem Lande am Zürichsee. Nur solche, welche gute Zeugnisse vorlegen können, werden berücksichtigt. [795

Offerten unter **A B Z 795** an das Annoncenbureau d. Bl.

SUPPEN **MAGGI** WÜRZE [54]

ist einzig in ihrer Art zur augenblicklichen Verbesserung von Suppen.

Geschlachtet. 664

Tafelgeflügel, junge Ia Ware, gut gemästet. Ausgeweidet **ohne** Kopf, Füsse etc. à 5 Kilo-Postpaket. Versand Okt. bis April. **Truthühner, Enten, Brathühner** à 10 Fr. Nachn. — **Gänse** 9 Fr. Obst, Tafeltrauben, Eier, gut und billig. Echter ung. Honig Fr. 7.75. — Preisl. fr.

Der Versuch macht Sie zur Kunde.

Wettl's Exporthaus, **Werschetz** (Ung.)